

Germany-Potsdam: Canteen services

OJ S 124/2023 30/06/2023

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Investitionsbank des Landes Brandenburg

Postal address: Babelsberger Straße 21

Town: Potsdam

NUTS code: DE404 Potsdam, Kreisfreie Stadt

Postal code: 14473

Country: Germany

Contact person: Heuking Kühn Lüer Wojtek PartmbB

E-mail: ILB-Vergaben@heuking.de

Telephone: +49 308800970

Internet address(es):

Main address: www.ilb.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YD16CAG/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via:

<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YD16CAG>

I.4. Type of the contracting authority

Body governed by public law

I.5. Main activity

Economic and financial affairs

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Versorgung der gastronomischen Bereiche der Investitionsbank des Landes Brandenburg - ILB

Reference number: ILB-2023-108

II.1.2. Main CPV code

55510000 Canteen services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die ILB möchte ihren Mitarbeitern und bestimmten Dritten gegenüber Speisen und Getränke in ihrem Betriebsrestaurant anbieten. Hierzu benötigt die ILB einen Auftragnehmer, der ihr die dafür notwendigen Leistungen gemäß Leistungsbeschreibung bereitstellt. Die Leistungen (zusammenfassend: Einkauf, Zubereitung, Service, Verkauf) werden von der ILB benötigt für den Betrieb von:

- Betriebsrestaurant im Auengeschoss (UG); und
- 5 WMF-Vollautomaten an 4 Standorten im Gebäude, jeweils am Standort Babelsberger Str. 21, Potsdam.

Die ILB strebt mit einem geeigneten Unternehmen einen Vertrag mit einer Laufzeit von maximal 5 Jahren an.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

55511000 Canteen and other restricted-clientele cafeteria services, 55523000 Catering services for other enterprises or other institutions, 55322000 Meal-cooking services, 55500000 Canteen and catering services, 55300000 Restaurant and food-serving services, 55512000 Canteen management services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE404 Potsdam, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Investitionsbank des Landes Brandenburg Babelsberger Straße 21 14473 Potsdam

II.2.4. Description of the procurement

Die ILB möchte ihren Mitarbeitern und bestimmten Dritten gegenüber Speisen und Getränke in ihrem Betriebsrestaurant anbieten. Hierzu benötigt die ILB einen Auftragnehmer, der ihr die dafür notwendigen Leistungen gemäß Leistungsbeschreibung bereitstellt. Die Leistungen (zusammenfassend: Einkauf, Zubereitung, Service, Verkauf) werden von der ILB benötigt für den Betrieb von:

- Betriebsrestaurant im Auengeschoss (UG); und
- 5 WMF-Vollautomaten an 4 Standorten im Gebäude, jeweils am Standort Babelsberger Str. 21, Potsdam.

Die ILB strebt mit einem geeigneten Unternehmen einen Vertrag mit einer Laufzeit von maximal 5 Jahren an.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Konzeptinhalte gemäß Vergabeunterlagen / Weighting: 50%

Cost criterion - Name: Entgelt / ILB-Zuschuss / Weighting: 50%

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 60

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3Maximum number: 5Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Übersteigt die Anzahl der geeigneten, nicht auszuschließenden Bewerber die geplante Anzahl der zur Angebotsabgabe aufzufordernden Bieter (hier: bis zu fünf), entscheidet im zweiten Schritt das Kriterium der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit über die Auswahl der Unternehmen, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden. Ausschlaggebend ist in diesem Fall die Qualität der eingereichten Referenzen über vergleichbare Leistungen. Die Qualität der eingereichten Referenzen ist umso höher, je mehr die Referenzen in ihrer Gesamtheit mit den ausgeschriebenen Leistungen und den in den Vergabeunterlagen niedergelegten Zielen des Auftraggebers vergleichbar sind.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Die Vertragsparteien werden im Fall einer Nutzung für nicht vom Vertrag gedeckte Zwecke ein marktübliches, angemessenes Nutzungsentgelt zugunsten der ILB vereinbaren. Die der ILB aus einer solchen weitergehenden Nutzung entstehenden Nebenkosten (insbesondere Medien) werden verursachungsgerecht zugeschlüsselt.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

1. Aktueller Nachweis (Registerauszug oder Eigenerklärung), dass das Unternehmen im Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes eingetragen ist, in dem es ansässig ist. Unternehmen, die in keinem Register geführt werden, legen eine Bestätigung der Gewerbeanmeldung der für sie zuständigen Stelle oder einen anderen Nachweis (z. B. Auszug aus Steuerbescheid) vor, der Aufschluss über die Art der beruflichen Tätigkeit gibt. Der Auftraggeber behält sich vor, Gewerbeanmeldung, Registerauszug oder anderweitige sonstige Nachweise vorlegen zu lassen.

2. Von jedem Bewerber, von jedem Mitglied einer Bewerbergemeinschaft und von jedem Unternehmen, welches in die Auftragsausführung einbezogen oder im Wege der Eignungsleihe herangezogen wird, sind folgende Unterlagen in Bezug auf das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen einzureichen:

(aa) Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 123 GWB und nach § 124 GWB sowie Eigenerklärung gemäß § 19 Abs. 3 Mindestlohngesetz (Vordruck);

soweit dies nicht uneingeschränkt möglich ist Eigenerklärung, weshalb die geforderte Erklärung nicht unverändert abgegeben werden kann nebst Nachweisen, die das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen belegen.

(bb) Der Auftraggeber behält sich vor, eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse und/oder eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes auf gesondertes Verlangen vorlegen zu lassen.

3. Die Vergabestelle behält sich vor, von Unternehmen, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden oder an die ein Zuschlag erteilt werden soll, eine Gewerbezentralregisterauskunft (§ 150a GewO) einzuholen. In jedem Fall erfolgt vor Erteilung des Zuschlags eine Abfrage bei dem Wettbewerbsregister. Mit Abgabe des Teilnahmeantrags erklärt das Unternehmen sein Einverständnis hierzu. Eintragungen können zum Ausschluss führen.

4. Eigenerklärung zur Umsetzung von Artikel 5k Absatz 3 der Verordnung (EU) 2022/1269 des Rates vom 21. Juli 2022. Hierfür ist das den Vergabeunterlagen beigelegte Formular "Sonderformular Russland" zu verwenden.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

1. Eigenerklärung zum jeweiligen Gesamtumsatz und zum jeweils erzielten Umsatz im Tätigkeitsbereich des zu vergebenen Auftrags, jeweils in den letzten drei Geschäftsjahren.

2. Eigenerklärung zu Betriebshaftpflichtversicherung.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Mindeststandards:

zu 2.: Die Betriebshaftpflichtversicherung muss bei Personen- und Sachschäden mindestens 500.000,- EUR je Schadensereignis (jährlich einfach maximiert) und muss bei Vermögensschäden mindestens 100.000,- EUR je Schadensereignis (jährlich einfach maximiert) absichern. Der Nachweis erfolgt durch Vorlage einer schriftlichen rechtsverbindlichen Erklärung gemäß Vordruck, dass der Bewerber im Fall des Zuschlags vor Leistungsbeginn eine Versicherung abschließen wird, die den vorstehenden Anforderungen genügt, und dass er die Deckung dem Auftraggeber vor Vertragsbeginn nachweisen wird. Dieser Nachweis ist im Falle einer Bietergemeinschaft nur insgesamt einmal vorzulegen.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

1. Kurzdarstellung des Unternehmens mit Angaben zur Unternehmensorganisation, zur Mitarbeiterzahl, zum Leistungsspektrum und den Schwerpunkten der Geschäftstätigkeit (Eigenerklärung, selbst gefertigt, maximal fünf Seiten).

2. Referenzprojekte (Eigenerklärung gemäß Vordruck) über Leistungen, die in den letzten 3 Jahren durchgeführt wurden und die mit dem hier zu vergebenen Auftrag nach Inhalt und Umfang vergleichbar sind. Anzugeben sind jeweils:

- Projektgegenstand;
- Beschreibung der Leistung (stichpunktartig);
- Auftragswert/Wert des Projekts (insgesamt / durchschnittlich pro Jahr);
- Leistungszeitraum;
- Referenzgeber mit Kontaktdaten (E-Mail und Telefon).

3. Abwesenheit von Interessen, die mit der Ausführung des Auftrags im Widerspruch stehen und sie nachteilig beeinflussen könnten (§ 46 Abs. 2 VgV)

4. Angabe, welche Teile des Auftrags das Unternehmen unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt (Vordruck).

Minimum level(s) of standards possibly required:

Mindestanforderung zu 2.: Mindestens ein Referenzprojekt über in den letzten drei Jahren erbrachte, vergleichbare Leistungen. Die Vergleichbarkeit setzt zumindest voraus, dass das Referenzprojekt in den letzten drei Jahren über mindestens 12 Monate durchgeführt wurde und im Jahresdurchschnitt 200 Essen täglich pro Öffnungstag ausgegeben wurden. Als vergleichbare Referenzprojekte können auch im eigenen Namen betriebene Betriebsrestaurants, Kantinen und ähnliches angeführt werden; in solchen Fällen ist als Referenzgeber der Konzessionsgeber anzugeben.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Der Auftrag unterliegt den Vorgaben des Brandenburgischen Gesetzes über Mindestanforderungen für die Vergabe von öffentlichen Aufträgen (BbgVergG) vom 29. September 2016, zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 13. April 2021. Der Auftragnehmer muss entsprechende Verpflichtungen vertraglich eingehen, insbesondere die Entrichtung eines Entgelts an Mitarbeitende in Höhe von mindestens 13,00 Euro/Stunde. Für Einzelheiten siehe die Anlage 19 der Vergabeunterlagen ("Vereinbarung Vergabegesetz").

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.4. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

Recourse to staged procedure to gradually reduce the number of solutions to be discussed or tenders to be negotiated

IV.1.5. Information about negotiation

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 28/07/2023 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 07/08/2023

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

1. Auf der eVergabe-Plattform <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/> stehen den Bewerbern sämtliche Informationen und Vordrucke zur Verfügung, die sie für die Einreichung eines Teilnahmeantrages benötigen (Teilnahmeunterlagen mit anliegenden Vordrucken und weiteren Unterlagen). Der Teilnahmeantrag ist unter Berücksichtigung dieser Informationen und unter Verwendung der bereitgestellten Vordrucke einzureichen.
2. Der Auftraggeber kommt den Vorgaben aus § 41 i.V.m § 29 VgV dadurch nach, dass er auf der in Ziffer I.3) genannten Website (<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/>) mit der Bekanntmachung die Bewerbungsbedingungen für den Teilnahmewettbewerb, weitere Informationen zum Vergabeverfahren sowie insbesondere Zuschlagskriterien nebst Gewichtung zur Verfügung stellt. Diese Unterlagen umfassen alle Angaben, die erforderlich sind, um den Bewerbern eine Entscheidung zur Teilnahme an dem Verfahren zu ermöglichen. Da der Auftraggeber vorliegend ein Verhandlungsverfahren mit vorgeschaltetem Teilnahmewettbewerb durchführt, ist § 41 VgV einschränkend auszulegen. Zum jetzigen Zeitpunkt stehen weitere Unterlagen noch nicht abschließend fest; die weiteren Vergabeunterlagen erhalten die Bewerber, die im Teilnahmewettbewerb für die Abgabe eines Angebotes ausgewählt werden, mit der Aufforderung zur Angebotsabgabe.
3. Soweit Nachweise gefordert sind, ist Vorlage einer Kopie zunächst ausreichend. Auf Aufforderung ist innerhalb der vom Auftraggeber angegebenen Frist das jeweilige Original vorzulegen. Der Auftraggeber behält sich die Nachforderung unter Fristsetzung im Einzelfall vor. Ein Anspruch auf Nachforderung besteht nicht.
4. Für Bewerber-/Bietergemeinschaften gilt
Bewerbergemeinschaften geben mit ihrem Teilnahmeantrag eine von allen Mitglieder unterzeichnete Erklärung (Vordruck) in Textform ab, in der
 - a) alle Mitglieder der Bewerber-/Bietergemeinschaft aufgeführt sind und erklärt ist, welche Teilleistungen durch sie jeweils erbracht werden sollen
 - b) der für das Vergabeverfahren und den Abschluss sowie die Durchführung des Vertrages bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist, der die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt,
 - c) für den Auftragsfall die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft erklärt ist,
 - d) erklärt ist, dass alle Mitglieder der Bewerber-/Bietergemeinschaft als Gesamtschuldner haften.Die Bildung einer Bewerber-/Bietergemeinschaft ist spätestens mit Abgabe des Teilnahmeantrages möglich. Die Angaben zur Zusammensetzung der Bewerber-/Bietergemeinschaft sind grundsätzlich bindend. Ein Austausch einzelner Mitglieder der Bewerber-/Bietergemeinschaft vor Auftragsvergabe ist nur im Ausnahmefall zulässig, bedarf der Zustimmung des Auftraggebers und setzt voraus, dass eine erneute Eignungsprüfung positiv ausfällt.
5. Zu Eignungsleihe und zum Einsatz von Nachunternehmern siehe die Vergabeunterlagen, insbesondere auch die Bewerbungsbedingungen.
6. Das Verfahren darf nach Maßgabe von § 63 VgV ganz oder teilweise aufgehoben werden. Der Auftraggeber behält sich insbesondere vor, dieses Verfahren ganz oder teilweise aufzuheben, wenn die vor Beginn des Vergabeverfahrens vorgesehenen Haushalts- oder sonstigen Mittel wider Erwarten bei Zuschlagserteilung nicht zur Verfügung stehen bzw. nicht ausreichen und daher andere schwerwiegende Gründe gemäß § 63 Abs. 1 Nr. 4 VgV vorliegen, die zur Aufhebung berechtigen. Auch im Zuschlagsfall ist die Höhe des Auftragswerts nicht feststehend und nicht garantiert.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie

Postal address: Heinrich-Mann-Allee 107

Town: Potsdam

Postal code: 14473

Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Nach § 160 Abs. 3 GWB ist ein etwaiger Nachprüfungsantrag jedenfalls dann unzulässig, soweit:

- 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat, wobei der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB unberührt bleibt,
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Investitionsbank des Landes Brandenburg

Postal address: Babelsberger Straße 21

Town: Potsdam

Postal code: 14473

Country: Germany

E-mail: ILB-Vergaben@heuking.de

Internet address: www.ilb.de

VI.5. Date of dispatch of this notice

27/06/2023